

# Rahmenvereinbarung: Freiberufliche\*r Konfliktberater\*in (m/w/d) in der Kommunalen Konfliktberatung



Einsatzorte: Städte, Landkreise und Gemeinden in Deutschland

## Leistungszeit / Zeitraum

Voraussichtlich ab März 2023 - 28. Februar 2026

## Unser Profil

Forum Ziviler Friedensdienst e.V. (forumZFD)

Das forumZFD unterstützt Menschen in gewaltsamen Konflikten auf dem Weg zum Frieden und tritt für die Überwindung von Krieg und Gewalt ein.

Derzeit arbeitet das forumZFD mit Friedensberater\*innen in Deutschland sowie zwölf weiteren Ländern in Europa, dem Nahen Osten und Südostasien. Seine Akademie für Konflikttransformation bietet einen Lernort für professionelle, internationale Friedensarbeit. Mit Dialogveranstaltungen, Bildungsarbeit und Kampagnen setzt sich das forumZFD aktiv für eine zivile Friedenspolitik ein.

Das forumZFD ist von der Bundesregierung als Trägerorganisation des Zivilen Friedensdienstes anerkannt und finanziert seine Arbeit über öffentliche und private Zuschüsse, Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Mit dem Ansatz der Kommunalen Konfliktberatung unterstützt das forumZFD Kommunen in Deutschland dabei, Veränderungsprozesse mit einem Fokus auf Integration erfolgreich zu gestalten und spannungsgeladene Situationen und Konflikte nachhaltig und gewaltfrei zu bearbeiten. Die Kommunale Konfliktberatung ist ein prozessorientierter Ansatz, der wesentliche Elemente der systemischen Beratung und Instrumente der Konfliktbearbeitung und -transformation einbezieht. Weitere Wirkungsbereiche sind Kooperationen in Lehre und Forschung, Qualifizierungsformate und Praxis-Wissenschaft-Austausch.

## Ihr Auftrag

Für das derzeit durch den Asyl- Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der EU und durch Landesprogramme geförderte Projekt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt 14 bis 20 Berater\*innen, die schwerpunktmäßig Gemeinden, Städte und Landkreise in Deutschland nach dem Ansatz der Kommunalen Konfliktberatung beraten sowie weitere (Beratungs-)Aufgaben im Rahmen des Projekts übernehmen. Die Mitarbeit umfasst zwischen 25 und 180 Tagen, verteilt über den gesamten oben angegebenen Zeitraum, und erfolgt auf Honorarbasis.

Als Konfliktberater\*in sind Sie mit verantwortlich für die Konzipierung und Durchführung von Beratungs- und Projektaktivitäten der Kommunalen Konfliktberatung. Sie erstellen im Rahmen eines Beratungsteams eine systemische Analyse lokaler Konfliktursachen und -dynamiken. Darauf aufbauend entwickeln Sie gemeinsam mit den wesentlichen Akteuren und unter Einbeziehung der ortsansässigen Bevölkerung mit und ohne Migrationsgeschichte nachhaltige Strategien zur Bearbeitung der Konfliktsituation. Sie beraten kommunale Schlüsselakteure und Entscheidungsträger\*innen dahingehend, wie die Umsetzung der Strategien mit lokalen Ressourcen gelingen kann. In Zusammenarbeit mit dem Programmteam der Kommunalen Konfliktberatung des forumZFD sind Sie beteiligt an der wirkungsorientierten Planung und Umsetzung der verschiedenen Projektmaßnahmen, gestalten den Austausch und die Vernetzung mit lokalen und regionalen Akteuren mit und sind beteiligt am Wissensmanagement.

Es ist kein fester Leistungsort definierbar. Grundsätzlich finden die Beratungsprozesse in deutschen Kommunen statt. Die methodische Ausarbeitung & Erstellung von Konfliktanalysen erfolgt innerhalb des Rahmens der Konzeption KKB. Die Beteiligung an Veranstaltungen zu Austausch, Weiterbildung und Weiterentwicklung des Ansatzes ist Teil des Engagements.

Im Einzelnen geht es um folgende Aufgaben (nach Vereinbarung):

- Durchführung von Systemischen Situations- und Konfliktanalysen in Kommunen (wo noch nicht erfolgt)
- Beratung kommunaler Akteure bei der Entwicklung und Umsetzung von Handlungsoptionen und -konzepten
- Kontaktaufnahme mit Akteuren auf kommunaler und ggf. Landesebene mit dem Ziel der Sensibilisierung für kommunale Konfliktbearbeitung sowie der Anbahnung von Kooperationen im Rahmen der Kommunalen Konfliktberatung
- Moderation von Veranstaltungen in Kommunen sowie bei übergreifenden Tagungen und Veranstaltungen des Projekts
- Abstimmung und Reflexion innerhalb der Beratungsteams sowie mit den begleitenden Referent\*innen der Geschäftsstelle und Berichterstattung gegenüber dem forumZFD bzw. dem Zuwendungsgeber
- Konzeption, Durchführung und Reflexion von Praxisseminaren und Workshops zu Ansatz und Praxis der Kommunalen Konfliktberatung für verschiedene Zielgruppen
- Anlassbezogene Mitarbeit in der konzeptionellen, strategischen und operationellen Weiterentwicklung des Ansatzes der Kommunalen Konfliktberatung
- Teilnahme und Mitwirken an Weiterbildungsveranstaltungen zur Methodik der Kommunalen Konfliktberatung
- Teilnahme und Rückmeldung zu Forschungsfragen bezüglich der Methodik der Kommunalen Konfliktberatung mit dem Ziel der Weiterentwicklung dieser

### **Ihr Profil**

- nachgewiesene Erfahrung in (vorzugsweise systemischer) Beratung sowie in Mediation und/oder Konflikttransformation
- Verständnis von/Kenntnisse zu systemischen Ansätzen und (Beratungs-)Methoden
- Fertigkeiten in der Moderation von Gesprächen und Gruppen sowie der Analyse von Konflikten
- Kenntnisse der Methodik der Kommunalen Konfliktberatung oder Interesse, sich vertieft damit auseinanderzusetzen
- Kenntnisse kommunaler Strukturen sowie der Herausforderungen vor Ort
- Bereitschaft kontinuierlich an Fortbildungen teilzunehmen und gegebenenfalls aktiv mitzugestalten
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in einem relevanten Bereich
- Abgeschlossenes Hochschulstudium oder äquivalente, relevante Erfahrungen
- Teamfähigkeit, Bereitschaft zu reisen und Flexibilität
- Hohe soziale Kompetenz und Erfahrungen in der interkulturellen Arbeit
- Kenntnisse aktueller integrationspolitischer Diskurse in Deutschland

### **Unser Angebot**

- Die Mitarbeit in einer innovativen Organisation und in einem engagierten Berater\*innen-Team
- Eine interessante und herausfordernde Tätigkeit sowie Einbindung in ein dynamisches Netzwerk zu Konflikttransformation auf kommunaler Ebene
- Eine flexibel zu gestaltende Tätigkeit auf Honorarbasis

**Die Auftragsvergabe erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Fördermittel durch das AMIF-Programm der EU.**

### **Ihre Bewerbung**

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit auf Honorarbasis haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit **einem Motivationsschreiben (inkl. Ihrer Vorstellung eines Tagessatzes exkl. MwSt.), Lebenslauf und relevanten Zeugnissen/Zertifikaten bzw. Referenzen bis zum 19.02.2023.**

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Bewerbungsportal des forumZFD e.V.:

<https://www.forumzfd.de/de/jobs> (max. 3 Anhänge/PDFs: Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse / Referenzen)

### **Das Auswahlverfahren**

Für die Beurteilung der Bewerbungen kommen folgende Kriterien zum Tragen:

Vorstellungsgespräch / Aufgaben während des Auswahlverfahrens, Referenzen aus Beratungstätigkeiten, Kenntnisse / Fähigkeiten in systemischen Ansätzen & Methoden sowie Mediation, Kenntnisse der Methoden ziviler Konfliktbearbeitung, Honorarvorstellung.

Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am 7. oder 8. März 2023 in Köln stattfinden. Falls Sie ausgewählt werden, ist die Teilnahme an einer mehrtägigen Einführung / Einarbeitung (online, April 2023, genaues Datum wird noch bekannt gegeben) zum Ansatz der Kommunalen Konfliktberatung Voraussetzung.

Das forumZFD besteht aus einem vielfältigen Team. Daher begrüßen wir Bewerbungen aller Interessierten, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Religionszugehörigkeit, ihrer sexuellen Identität oder einer Behinderung. Wir laden insbesondere Menschen zur Bewerbung ein, die Rassismus oder andere Formen von Diskriminierung erlebt und daraus diskriminierungskritische Perspektiven entwickelt haben. Wir möchten diejenigen Kompetenzen erweitern, die eine rassismus- und diskriminierungskritische Weiterentwicklung des Ansatzes der Kommunalen Konfliktberatung voranbringen.

Weitere Informationen über das forumZFD und unsere Arbeit finden Sie unter: <https://www.forumzfd.de/de>.

Für Rückfragen steht Ihnen Hauke Steg ([steg@forumZFD.de](mailto:steg@forumZFD.de)) gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**